

## HERSTELLUNG

Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Unternehmens Kösener Spielzeug möchten den Kindern die Vielfalt der Tierwelt im Kleinen wie im Großen nahebringen. Fasziniert von der Anmut und Würde der wildlebenden Tiere entwerfen die Designer naturnahe Plüschtiere. Anatomie und wesentliche Details werden beachtet. Außerdem sind die Plüschtiere immer in ihrer typischen natürlichen Haltung dargestellt.

Als Voraussetzung für ein naturgetreues Design beobachten die Designerinnen die Tiere in der Natur oder im Zoo. Dabei verbringen sie viele Stunden bei den Tieren; es entstehen Zeichnungen und Fotos. Im Designatelier modellieren sie das Tier aus Ton, gestalten seine Formen, Proportionen und Details. Mit Hilfe dieses Modells werden die Schnitte angefertigt, mit denen die Musternäherin ein erstes Plüschtier anfertigt. Oft werden mehr als 10 verschiedene Muster hergestellt, bis das Plüschtier endlich den Vorstellungen der Designerinnen entspricht. Die Gestaltung eines Plüschtieres dauert ungefähr 4 bis 6 Wochen, dann kann die Produktion beginnen.

Ein schönes Tier lässt sich nur aus schönem Material gestalten; die Designerinnen wählen es sorgfältig aus und nur der beste Webplüsch findet Verwendung. Mit unterschiedlichen Farben, Haarlängen und Strukturen können die charakteristischen Merkmale der Tiere dargestellt werden. Oft werden mehr als zehn unterschiedliche Webplüsch für ein Tier eingesetzt. Der Qualität des Materials entspricht die aufwendige Verarbeitung; so wird z. B. Plüsch mit längeren Haaren mit der Hand zugeschnitten.

Unsere Tiere zeichnen sich vor allem dadurch aus, dass sie aus sehr vielen Einzelteilen zusammengenäht werden. Für ein einzelnes Tier können das mitunter sogar bis zu 100 Teile sein - eine Herausforderung für alle Mitarbeiterinnen. Die Teile sind oft recht klein, daher muss die Näharbeit mit äußerster Sorgfalt ausgeführt werden. Wenn alle Teile eines Plüschtieres zusammengenäht sind, wird die Hülle gewendet und die Sicherheitsaugen eingesetzt.

Damit die Tiere schön weich und kuschlig sind und trotzdem lange ihre Form behalten, kommt es auf die richtige Füllung an.

Sehr viele Handgriffe sind noch notwendig – Zunähen, Formen, Kämmen, Sticken und Bemalen – bis das Tier fertig ist. Bei jedem einzelnen Arbeitsschritt wird die Qualität streng kontrolliert.

Wir wollen Kindern einen kuscheligen Freund schenken, der sie durch die ganze Kindheit begleitet. Aus diesem Grund muss ein Plüschtier nicht nur schön aussehen, es muss auch einen hohen Spielwert besitzen. Für viele unserer Plüschtiere erhielten wir die Auszeichnung „spiel gut“, die uns ein Höchstmaß an kindgerechter Gestaltung bescheinigt. Die Tiere, die diese Auszeichnung erhalten haben, sind im Katalog mit einem Sternchen (\*) gekennzeichnet.

## **SILKE COLLECTION**

Die textilen Babyspielsachen und Puppen im Waldorfstil werden mit gleicher Sorgfalt hergestellt. Die Arbeitsgänge sind ähnlich. Bei der Auswahl der Materialien werden nur Naturstoffe verwendet. Die Füllung mit Schafwolle erhöht den Spielwert und das Natürliche in den Materialien. Der Waldorfstil gibt den Puppen ein unverwechselbares Aussehen. Mit hohem handwerklichen Aufwand werden die Details der Puppen herausgearbeitet.

Unsere Plüschtiere und Puppen entsprechen der europäischen Sicherheitsnorm EN 71 und sind mit dem Zeichen CE gekennzeichnet. Regelmäßig lassen wir beim TÜV Tests vornehmen, ob die strengen Kriterien dieser Sicherheitsnorm für alle Produkte erfüllt sind. Der TÜV Thüringen überprüft auch unsere Produktion.

Schon bei der Auswahl der Materialien achten wir darauf, dass die Materialien keine schädlichen Stoffe enthalten. Alle Plüschtiere und Puppen sind bei 30° C waschbar.